

Gregor Joseph Werner

Der Österreicher war Kapellmeister des Fürsten Esterhazy und komponierte zwischen 1728 und 1761 mehr als 50 Messen und Oratorien.

Zu seinen weltlichen Werken gehören die Hirtenmusiken Pastorale Nr. 1 und Nr. 2. Mit ihrer einfachen und lieblichen Innigkeit gelten diese Werke als ungemein zu Herzen gehend in anspruchsloser Form.

Joseph Haydn

Die entscheidende Wende kam für Haydn 1761, als er als Nachfolger von Gregor Joseph Werner in den Dienst des Fürsten Esterhazy trat und somit über ein eigenes Orchester und genügend Zeit zum Komponieren verfügte.

Das Konzert für Violine und Orchester G-Dur wirkt am Anfang frisch, fröhlich und beinahe majestätisch. Der zweite Satz beginnt singend und ausdrucksvoll und das Thema klingt oft „versöhnend“. Mit dem dritten Satz erfolgt ein leichter, erfrischender und spielerischer Abschluss des Werkes.

Ottorino Respighi

In Italien geboren, gilt Respighi als führender Vertreter der neueren italienischen Instrumentalmusik. Er war im Orchester von Bologna als Bratschist angestellt und arbeitete auch in Berlin und Sankt Petersburg. 1913 nahm er in Rom eine Professur für Komposition an. Sein Durchbruch als Komponist gelang bereits 1916.

Sein Werk Antiche Danze ed Arie beginnt gediegen, wird sehr dynamisch und endet fulminant.

Hedy Salquin

Die 83-jährige in Kriens bei Luzern wohnende Komponistin, Pianistin und Dirigentin ist auch Kunstmalerin, Buchautorin und Dichterin.

Sie studierte am Konservatorium in Genf und Paris. Als erste Frau besuchte sie Dirigentenkurse und machte 1952 den Abschluss mit dem ersten Preis. 1953–1958 dirigierte sie das Orchestre de la Suisse romande.

Bis in die 1980er Jahre machte sie eine blendende Karriere als Pianistin. Unter anderem hat sie im kleinen Tonhallsaal in Zürich alle 32 Beethoven-Sonaten aufgeführt.

Die Komposition „Berceuse de Marie“ ist ein Frühwerk von 1946. „La Berceuse des Bergers“ und „Mazurka de Noel“ entstanden 1993 und 1995.

Advents- konzert 2011



Orchesterverein Widnau

Samstag, 26. November 2011

18.30 Uhr, katholische Kirche Au

Sonntag, 27. November 2011

17.00 Uhr, Metropolsaal Widnau

Leitung: Tom Pegram

Solistin: Leoni Brauchle, Violine

Mit freundlicher Unterstützung von



RAIFFEISEN

Eintritt frei, Kollekte

Herzlich willkommen!

Liebe Musikfreundinnen und Musikfreunde

Schön, wenn Sie sich „ein Päckchen Zeit“ schenken, um bei unserem Adventskonzert zur Ruhe zu kommen und Ihre Sinne der Musik zu öffnen.

Wir wünschen Ihnen eine frohe Adventszeit!

Judith Tognini

Konzertmeisterin und Präsidentin Orchesterverein

Vorweihnachtstrubel

*Grüner Kranz mit roten Kerzen
Lichterglanz in allen Herzen
Weihnachtslieder, Plätzchenduft
Zimt und Sterne in der Luft.
Garten trägt sein Winterkleid
wer hat noch für Kinder Zeit?*

*Leute packen, basteln, laufen,
grübeln, suchen, rennen, kaufen,
kochen, backen, braten, waschen,
rätseln, wispern, flüstern, naschen,
schreiben Briefe, Wünsche, Karten,
was sie auch von dir erwarten.*

*Doch wozu denn hetzen, eilen,
schöner ist es zu verweilen,
und vor allem dran zu denken,
sich ein Päckchen Zeit zu schenken.
Und bitte lasst doch etwas Raum
für das Christkind unterm Baum!
Gedicht von Ursel Scheffler*

Die Solistin

Leoni Brauchle

Leoni Brauchle (geb. 1997) aus Thal begann das Erlernen des Geigenspiels auf eigenen Wunsch schon mit fünf Jahren. Im gleichen Jahr trat sie der Musikschule am Alten Rhein bei und wird bis heute wöchentlich von Janice Bing-Wo unterrichtet. Zusätzlich spielte sie während sechs Jahren im Streicherensemble der Musikschule. Seit zwei Jahren ist sie Mitglied im Kammerorchester Goldach, wo sie bereits mit 12 Jahren als Solistin auftrat. 2008 nahm sie erstmals am Schweizerischen Jugendmusikwettbewerb teil und erreichte an der Regionalauscheidung den 3. Preis. Im letzten Jahr erhielt sie nach dem 1. Preis im Regionalwettbewerb den 2. Preis am Finale in Genf.



Programm

Gregor Joseph Werner (1693–1766)

Zwei Hirtenmusiken zur Weihnacht

- Nr. 1 Pastorale: Tempo ordinario – Allegro
Nr. 2 Pastorale: Vivace – Larghetto – Allegro

Joseph Haydn (1732–1809)

Konzert für Violine und Orchester G-Dur

Allegro moderato – Adagio – Allegro

Solistin: Leoni Brauchle

Ottorino Respighi (1879–1936)

Antiche Danze ed Arie Suite Nr. 3

Italiana – Arie di Corte – Siciliana – Passacaglia

Hedy Salquin (1928)

Mazurka de Noel Affirmé-joyeux

La Berceuse des Bergers Moderato

Berceuse de Marie Andante mosso cantabile

Advents- konzert 2011



Orchesterverein Widnau

Samstag, 26. November 2011

18.30 Uhr, katholische Kirche Au

Sonntag, 27. November 2011

17.00 Uhr, Metropolsaal Widnau

Leitung: Tom Pegram

Solistin: Leoni Brauchle, Violine

Eintritt frei, Kollekte

www.orchestervereinwidnau.ch

Mit freundlicher Unterstützung von

RAIFFEISEN

St.Galler **Rheintal**
Das Chancental
Rheintaler Kulturstiftung